

Strangförmige Verhärtungen im Bereich der Mamma

Diagnostische und therapeutische Überlegungen

von Robert Kreuzpointner

Anamnese

Die 49-jährige Patientin klagt über tastbare strangförmige Verhärtungen unterhalb der linken Mamma. Diese seien vor drei Wochen seit Tragen eines Push-up BHs aufgetreten und hätten seitdem an Länge weiter zugenommen. Die Patientin beschreibt die verhärteten Stränge als sehr unangenehm und schmerzhaft. Unter lokaler Behandlung mit einer Salbe eines nicht-steroidalen Antiphlogistikums sei die Beschwerdesymptomatik im Verlauf gering regredient gewesen. Derzeit leide sie außerdem an einem fieberhaften Virusinfekt. Weitere Symptome im Sinne einer B-Symptomatik wie Nachtschweiß, ungewollter Gewichtsverlust, allgemeine Müdigkeit oder Abgeschlagenheit bestünden nicht.

Aktueller körperlicher Untersuchungsbefund

49-jährige Patientin in leicht reduziertem Allgemein- und Ernährungszustand (Körpergröße: 166 cm, Körpergewicht: 58 kg, BMI 21 kg/m²). Körpertemperatur 38,4 Grad Celsius. Übrige Vitalzeichen unauffällig. Vigilanz: Wach und orientiert. Neurologisch orientierend unauffälliger Befund. Herztöne rein und regelmäßig. Lunge und Abdomen auskultatorisch unauffällig. Keine peripheren Ödeme.

Auffällig sind vier strangförmige subkutane derbe Verhärtungen, die strahlenförmig unterhalb der linken Mamma nach caudal verlaufen. Lokale Gewebsverhärtungen oder Knoten in der Mamma selbst lassen sich nicht ertasten. Die Mamille weist keine Einziehungen oder Fissuren auf.

Labor

Unauffällig: kleines Blutbild, Krea, Harnstoff, Glukose, HbA_{1c}, Leberwerte,

alkalische Phosphatase, CRP erhöht auf 10 mg/l, BSG 15/30. RA

Dr. Robert Kreuzpointner arbeitet als Oberarzt in der Abteilung Angiologie und Phlebologie, Gefäßzentrum Starnberger See, Benedictus Krankenhaus Tutzing.

Professor Dr. Malte Ludwig ist Chefarzt der Abteilung Angiologie und Phlebologie sowie Leiter des Gefäßzentrums Starnberger See am Benedictus Krankenhaus Tutzing. Er koordiniert und begleitet die Reihe inhaltlich.

Kurzanleitung zur „Zertifizierten Kasuistik“

Hinweis: Die 2 Fortbildungspunkte können über das System des Einheitlichen Informationsverteilers (EIV) Ihrem Punktekonto bei der Ärztekammer gutgeschrieben werden. Es werden Ihre Einheitliche Fortbildungsnummer, die Veranstaltungsnummer und die Anzahl der Punkte übermittelt.

via *Rheinisches Ärzteblatt*

Im ersten Rheinischen Ärzteblatt des Quartals werden jeweils veröffentlicht: der einführende Artikel zum Thema, der Fragenkatalog und die Lernerfolgskontrolle mit Bescheinigung.

Ausführliche Informationen zur Differenzialdiagnostik werden im Internet www.aekno.de/aktuelle_ausgabe im Anschluss an den Artikel veröffentlicht.

Zum Erwerb der Fortbildungspunkte müssen mindestens 70 Prozent der Fragen richtig beantwortet werden. In dem Fall können die Fortbildungspunkte über den Elektronischen Informationsverteiler (EIV) dem elektronischen Punktekonto des Arztes bei seiner Ärztekammer automatisch gutgeschrieben werden, falls die Einheitliche Fortbildungsnummer/Barcode auf die Lernerfolgskontrolle aufgeklebt und damit das Einverständnis zur Datenübermittlung dokumentiert worden ist.

Einsendeschluss: Die Lernerfolgskontrolle muss spätestens bis **Donnerstag, 30. August 2018** per Fax oder per Post eingegangen sein (Poststempel). Fax: 0211 4302-5808, Postanschrift: Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf.

Auflösung: im *Rheinischen Ärzteblatt* 9/2018 in der Rubrik Magazin.



Abbildung: Situs unterhalb der linken Mamma. Es sind vier subkutan verlaufende Stränge zu erkennen.

Foto: Angiologie, Benedictus Krankenhaus, Tutzing

via www.aekno.de

Die Zertifizierte Kasuistik findet sich auf der Homepage der Ärztekammer Nordrhein unter www.aekno.de/cme.

Anmeldung: Erstmalige Registrierung mit Nachnamen, Arztnummer, Einheitlicher

Fortbildungsnummer (falls vorhanden) und einer aktuellen E-Mail-Adresse. An diese werden die Zugangsdaten geschickt. Die zukünftige Anmeldung erfolgt über Nachnamen und die per E-Mail übermittelte Benutzer-ID. In dem geschlossenen Bereich finden sich

- der einführende Artikel zum jeweiligen Thema,

- die ausführlichen medizinischen Informationen und
- der Fragekatalog inklusive Evaluation.

Die bisher veröffentlichten Kasuistiken der Reihe finden sich zu Übungszwecken unter www.aekno.de/cmetest.

Fragenkatalog zur Zertifizierten Kasuistik „Strangförmige Verhärtungen im Bereich der Mamma“

1. Wie lautet Ihre Diagnose?

- Duktales Mamma-Karzinom
- Rippenserienfraktur
- Morbus Mondor
- Caput medusae
- Subkutane Dirofilariose

2. Welche Ursache liegt der gestellten Diagnose wahrscheinlich zugrunde?

- Fortgeschrittene Leberzirrhose
- Mechanische Einwirkung von außen
- Übertragung durch Stechmücken
- Langjähriger Nikotinkonsum
- Bandscheibenvorfall

3. Welche einfachen Methoden helfen bereits bei der Diagnosefindung?

- Anamnese und körperliche Untersuchung
- Anamnese und Gewebebiopsie
- Gewebebiopsie und PET-CT-Untersuchung
- Computertomographie des Abdomens und ERCP
- Computertomographie der Lunge und des Abdomens

4. Welche weiterführende Untersuchung hilft bei der Sicherung der Diagnose?

- Farbduplexsonographie
- Liquorpunktion
- Spiroergometrie
- Herzkatheteruntersuchung
- Rorschach-Test

5. Was bedeutet die Nicht-Komprimierbarkeit der betroffenen Gefäße in der Duplexsonographie?

- Es handelt sich um einen Normalbefund.
- Mehrere Fadenwürmer befinden sich in der Gefäßwand.
- Es handelt sich um eine Thrombophlebitis mit Occlusion der betroffenen Venen.
- Cholesterinkristalle haben sich in der Gefäßwand eingelagert.
- Antworten b), c) und d) sind richtig.

6. Was sind die therapeutischen Erstmaßnahmen in der Versorgung der Patientin?

- Stabile Seitenlage
- Behandlung mit einem Wurmmittel, zum Beispiel Pyrantel
- Intensivmedizinische Überwachung
- Hyperbare Sauerstofftherapie
- Keine der Antworten a), b), c) und d) ist richtig.

7. Wie häufig ist die von Ihnen diagnostizierte Erkrankung?

- Weniger als 500 beschriebene Fälle in der Literatur.
- Mehr als 500 Neuerkrankungen pro Monat in Deutschland.
- Mehr als 500 Neuerkrankungen pro Jahr in Deutschland.
- Mehr als 500 Neuerkrankungen pro Jahr in Europa.
- Mehr als 5 Millionen beschriebene Fälle in der Literatur.

8. Welche möglichen prädisponierenden Faktoren für die Erkrankung werden in der Literatur beschrieben?

- Trauma
- Chirurgischer Eingriff
- Infektion
- Mammakarzinom
- Antworten a), b), c) und d) sind richtig.

9. Welche möglichen Therapieoptionen werden in der Literatur nicht beschrieben?

- Nichtsteroidale Antirheumatika
- Infrarotlampe
- Antibiotikagabe
- Chirurgische Resektion
- Lymphdrainage

10. Welche Vorsorgeuntersuchung empfehlen Sie der Patientin?

- Mammographie
- Gastroskopie
- Koloskopie
- Fahrradergometrie
- Hörtest

Lernerfolgskontrolle und Bescheinigung der Zertifizierten Kasuistik zum Thema „Strangförmige Verhärtungen im Bereich der Mamma“



* 2 7 6 0 5 1 2 0 1 8 0 3 5 3 6 0 0 2 3 *

Titel, Vorname und Name (Bitte Druckbuchstaben)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Bitte füllen Sie die Lernerfolgskontrolle aus und unterzeichnen Sie die Erklärung.

Einsendeschluss: Donnerstag, 30. August 2018 per Fax oder Post (Poststempel)

Faxnummer: 0211 4302-5808

Postadresse: Nordrheinische Akademie für Ärztliche Fort- und Weiterbildung, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf

Lernerfolgskontrolle

Zertifizierte Kasuistik „Strangförmige Verhärtungen im Bereich der Mamma“ (*Rheinisches Ärzteblatt 7/2018*)

Bitte nur eine Antwort pro Frage ankreuzen

Fragen	Antwort a)	Antwort b)	Antwort c)	Antwort d)	Antwort e)
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Erklärung: Ich versichere, dass ich die Fragen selbst und ohne fremde Hilfe beantwortet habe.

Ort, Datum, Unterschrift

Bescheinigung (wird von der Ärztekammer Nordrhein ausgefüllt)

- Hiermit wird bescheinigt, dass bei der Lernerfolgskontrolle mindestens 70 % der Fragen richtig beantwortet wurden. Für die Zertifizierte Kasuistik werden 2 Fortbildungspunkte angerechnet.
- Die Fortbildungspunkte können nicht zuerkannt werden, da weniger als 70 % der Fragen richtig beantwortet wurden.

Auflösung im *Rheinischen Ärzteblatt* September 2018 in der Rubrik Magazin.

Düsseldorf, den _____

(Datum, Stempel, Unterschrift) Diese Bescheinigung ist nur mit Stempel gültig.

Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung

- Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die Ärztekammer Nordrhein meine personenbezogenen Daten im Rahmen der Fortbildung „Zertifizierte Kasuistik“ speichert und verarbeitet.

Informationen zur Datenverarbeitung unter www.aekno.de/Datenschutz

Ort, Datum, Unterschrift

Hier Teilnehmer EFN-Code
aufkleben

(Eine Weitergabe der erworbenen Punkte ist nur bei aufgeklebtem Barcode möglich.)